

**Bezirksvertretung 1****Innenstadt**

Ludwigstraße 8

50667 Köln

Tel. 0221-16844256

Antje Kosubek

Fraktionsvorsitzende der Grünen

in der Bezirksvertretung

Innenstadt/Deutz

antje.kosubek@stadt-koeln.de

PRESSEMITTEILUNG vom 23.7.2020

Verkehrsberuhigung Chlodwigplatz/Severinstraße – Grüne Fraktion in der Bezirksvertretung Innenstadt beantragt Änderungen in der Buslinienführung

Vor dem Hintergrund von immer wieder auftretenden Konflikten zwischen Bus und anderen Verkehrsteilnehmenden (Autofahrenden, Radfahrenden sowie zu Fuß Gehenden) hat die Fraktion der Grünen in der Bezirksvertretung Innenstadt einen 7-Punkte-Plan entwickelt, der die gefährliche Verkehrsführung am Chlodwigplatz und in der Severinstraße entschärfen wird.

Der Grundgedanke des Plans sieht eine Verlegung der Bus-Linien 106 und 132 auf die Rheinuferstraße bzw. Tel-Aviv-Straße vor. Die dadurch wegfallende Anbindung im Viertel wird durch einen „Veedels-Bus“ abgefangen. Ein entsprechender Antrag für die Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt am 26.08.2020 wurde von der Fraktion gestellt.

Antje Kosubek, Fraktionsvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Innenstadt erklärt dazu: „Die aktuelle Situation am Chlodwigplatz ist nicht selten lebensgefährlich: Wenn Menschen aus Pandemiegründen vor der Bäckerei Merzenich auf der Straße anstehen, bilden sich Schlangen, die in den Fahrweg der Busse ragen. Nicht nur an Markttagen entstehen hier gefährliche Situationen in der Begegnung von Fahrradfahrern, Zufußgehenden und Bussen.“

Reinhold Goss, Initiator von #RingFrei, ergänzt: „Eine Anbindung der Stadtbahnlinien 3 und 4 über die Linie 17 wertet nicht nur diese an sich auf, sie entlastet ebenfalls den Bus sowie den Umsteigepunkt Chlodwigplatz, da zusätzlich die Haltestelle Bonner Wall genutzt werden kann. Die Anbindung des Humboldt-Gymnasiums und der Berufskollege (Ulrepforte, Kartäuser Wall und Richard Riemerscheid) wird durch die neuen Bushaltestellen wesentlich besser gewährleistet, gleiches gilt für mind. vier weitere private Bildungsträger, die zwischen Ulrepforte und dem Institut Français angesiedelt sind. Zudem könnten für die neue Veedelbus-Linie wesentlich kleinere (ggf. autonom fahrende) Busse eingesetzt werden, die dem engen Verkehrsraum besser gerecht werden.

Eine On Demand-Lösung wäre hier sicherlich denkbar und es ist zu prüfen, ob diese nicht im Rahmen von Landes bzw. Bundesprogrammen gefördert werden können. Eine öffnende und damit sichere Führung Im Sionstal über den Zubringer zur Severinsbrücke (Mechtildisstraße) steigert die Attraktivität des Veedelbus, sie bietet zudem eine gute Ersatzroute zur

gesperrten Severinstraße, um von Bayenthal bis zum Heumarkt bzw. Hohe Pforte mit dem Rad zu kommen (gestrichelte rote Linie).“

Der 7-Punkte-Plan von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sieht die folgenden Details vor:

1. Der KVB-Buslinienverkehr wird ab sofort nicht mehr über den Chlodwigplatz geführt.
2. Die beiden Bus-Linien (106 und 132) wird über die Rheinuferstraße bzw. Tel-Aviv-Straße (hellblaue, orange Linien) vom und zum Chlodwigplatz geführt.
3. Die Anbindung zur Stadtbahn der Linien 3 und 4 werden über die Linie 17 (grüne Linie) realisiert wird, sowie ergänzend ein Veedelsbus im Rundkurs die Binnenanbindung geschafft (violette, pinkfarbene Linie).
4. Es werden ergänzend neue Bushaltestellen am Sachsenring in Höhe des heutigen Taxistandes, sowie Haltestellen an der Ulrepforte sowie auf der Tel-Aviv-Straße in Höher Im Dau und auf den Blaubach, sowie in südl. Richtung die Haltestelle Severinstraße eingerichtet.
5. Der Taxihalteplatz am Sachsenring soll auf die gegenüberliegende Seite verlagert werden, so wird die Fläche für eine kurze Busspur und Haltestelle geschaffen.
6. Die Annostraße bzw. im Verlauf Im Sionstal wird über den Zubringer Severinsbrücke (Mechtildisstraße) hinaus in Richtung Follerstraße für den Veedelsbus violette, pinke Linie) und Fahrradverkehr geöffnet (rote gestrichelte Linie).
7. Die Einbahnstraße Weberstraße und im Verlauf die Löwengasse werden gedreht, damit der Veedelsbus die Haltestelle Severinstraße anfahren kann.

Das Kartenmaterial finden Sie anbei sowie hier:

http://umap.openstreetmap.fr/de/map/bus-ohne-chlodwigplatz_473264

Der Link zum Antrag: <https://ratsinformation.stadt-koeln.de/getfile.asp?id=781552&type=do&>

Inhaltliche Nachfragen: Antje Kosubek (Tel. 0151 618 66 931, antje.kosubek@stadt-koeln.de)
Reinhold Goss (Tel. 0176 29836912, reinhold.goss@onefile.de)

